

# Europameisterschaften Nominierungskriterien Frauen 2023

## Einleitung

Die Senioren Europameisterschaft ist ein Wettkamphöhepunkt und Meilenstein in der Planung des DJB, auf dem Weg zu erfolgreichen Olympischen Spielen in Paris 2024.

## Nominierungsprozess

### 1. Nominierungszeitraum

Zeitraum für die Erbringung der nominierungsrelevanten Leistung ist ab **GS JPN 2022**, wobei im Zweifelsfall Leistungen aus der zweiten Hälfte des Nominierungszeitraums prioritär gewertet werden.

### 2. Nominierungszeitpunkt

KW 39

### 3. Nominierungskriterien - Wettkampfleistung

**Internationaler Leistungsnachweis:**

- 1 x Platz 1-7 WM 2023(Einzel)
- 1 x Platz 1-5 GS JPN 2022, Masters ISR 2022,
- 1 x Platz 1-3 bei GS/GP Senioren im Jahr 2023 oder
- 2 x Platz 1-3 bei EO Senioren im Jahr 2023 und  
1 x Platz 1-5 bei GS/GP Senioren, oder 1-3 EM U23(2022)
- 1 x Platz 1-5 bei GS/GP Senioren und 1-3 EM U23(2022)

Besondere Berücksichtigung erfahren Siegleistungen bei den nominierungsrelevanten Wettkämpfen. Insgesamt werden nur die mit dem BT abgesprochenen oder vom BT nominierten Wettkämpfe gewertet.

### **Nationaler Leistungsnachweis:**

- Platz 1-3 DEM Senioren oder
- Platz 1-3 DEM Junioren

Ausnahmen wegen Krankheit, Verletzung, Prüfungen oder Abitur sind durch den Bundestrainer zu bestätigen. Sind die Kriterien aus Punkt 3 und/oder 4 nicht oder nur teilweise erfüllt, kann der BT, insbesondere unter dem Aspekt der Teilnahme am Mannschaftswettbewerb und in Absprache mit dem Nominierungsgremium, trotzdem eine Nominierung aussprechen.

### **4. Grundsätzliche Nominierungskriterien**

- Verhaltenskodex der Nationalmannschaft entsprechend
- Leistungssportliche Perspektive 2024 (Gesundheit, Einstellung, IKKZ)
- Leistungs-/Belastungsbereitschaft
- Einhalten leistungssportgerechter Parameter (Ernährung, Gewicht, Lebensweise, Verletzungsprofilaxe und Durchführung aller Maßnahmen zur Wiedererlangung der vollen Leistungsfähigkeit nach Verletzung/Krankheit oder anders verursachtem Trainingsrückstand)
- regelmäßiges, tägliches Training, mindestens 2 x pro Tag in einem BSP-
- Teilnahme an den kaderrelevanten Maßnahmen (Ausnahmen sind mit dem Bundestrainer abzusprechen!)
- Regelmäßige und lückenlose Trainingsdatendokumentation und Wettkampfdokumentation mittels der DJB-Datenbank DokuMe.-
- Schaffen optimaler physischer Voraussetzungen (Kraft, Ausdauer, Flexibilität, Ausschluss von Dysbalancen)
- Orientierung hin zu trainingsoptimalen Strukturen-
- Einhalten der Dopingvorschriften der NADA und WADA-
- Funktionierende Kooperation und Kommunikation mit dem Bundestrainer und der Geschäftsstelle (Meldung von Krankheit und Verletzungen, fristgerechtes Zu- und Absagen bei Maßnahmen, Information über die Leistungssportkarriere betreffende wichtige Vorkommnisse und Entscheidungen.-
- Durchführung der jährlichen, sportärztlichen Jahresuntersuchung gemäß den DOSB-Vorgaben-
- Teilnahme an der kompletten EM-Vorbereitung, dies beinhaltet ein Startverbot an Ligakämpfen egal welcher Ebene in den letzten 4 Wochen vor dem Wettkampfeignis

**Die letzte Entscheidung liegt beim verantwortlichen Bundestrainer und muss vom Sportdirektor bestätigt werden!**

### **5. Verfahren**

**Sollten die grundsätzlichen Nominierungskriterien nicht eingehalten werden, führt dies automatisch zum Ausschluss aus dem EM Aufgebot.**